Österr. Post AG. Entgelt bezahlt. Info post.at

Pfarrblatt St. Leonhard und Schiefling

Feber 2020

11. Feber
Welttag der Kranken
Gedenktag Unserer Lieben Frau von Lourdes

Das einfache Mädchen von Lourdes erzählt,
dass die Jungfrau, die sie als „die schöne
Frau“ bezeichnet, sie ansah, wie man eine
Person ansieht. Diese schlichten Worte
beschreiben die Fülle der Beziehung.
Die arme, ungebildete und kranke Bernadette
fühlt sich von Maria als Person angeschaut.
Die „schöne Frau“ spricht zu ihr
mit großem Respekt, ohne Bemitleidung.
Das erinnert daran, dass jeder Kranke
immer eine menschliche Person ist und bleibt
und als solche behandelt werden muss.
Die Kranken wie die Menschen mit
Behinderungen haben ihre unveräußerliche
Würde und ihre Aufgabe im Leben;
nie werden sie zu bloßen Objekten,
selbst wenn sie manchmal
als nur passiv erscheinen mögen,
was aber in Wirklichkeit nie der Fall ist.
(Papst Franziskus)

Maria, Gesegnete, unsere Weggefährtin,
wache an den Grenzen unseres Lebens, an den
Rändern unserer Wege, an den Scheidewegen.
Geleite uns auf allen Wegen. Hilf uns voran
und führe uns zu Jesus, deinem Sohn,
der mit uns leben will, jetzt und immer. Amen.

Bad St. Leonhard: 02.02. 09:45 Uhr: Blasiussegen Maria Lichtmess Kerzensegnung, Kerzenopfer Vorstellung Erstkommunionkinder	Bad St. Leonhard: 26.02. 18:00 Uhr: Aschermittwoch Hl. Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes in der Kunigundkirche	Schiefling: 02.02. 08:30 Uhr: Maria Lichtmess Kerzensegnung, Kerzenopfer und Blasiussegen 11:15 Uhr: detto in Twimberg
26.02. 10:30 Uhr: Hl. Messe mit Krankensalbung im Pflegeheim	28.02. 17:30 Uhr: Kreuzwegandacht in der Kunigundkirche	26.02. 09:00 Uhr: Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes

Advent und Weihnachten in Bad St. Leonhard

Friedenslicht 2019

Adventsingen mit dem MGV Bad St. Leonhard, Kirchenchor, Schulchor, Flötenensemble und Bläsergruppe

Am Hl. Abend 2019 fand in der Kunigundkirche die erste Kinderkrippenfeier statt. Dechant Mag. Martin Edlinger und PAss. Angela Münzer gestalteten in andächtiger Weise die Feier. Kinder führten in einfacher Art ein Krippenspiel vor und die Krippenfiguren wurden in der Weihnachtskrippe aufgestellt. Die musikalische Gestaltung hatten Schulkinder mit Unterstützung von Erwachsenen, eine Flötengruppe und Mitglieder der Musikschule Bad St. Leonhard inne.

40 Jahre Martin Edlinger – wir gratulieren

Das ist mein geliebter Sohn. An ihm habe ich Gefallen gefunden!

Hier, in dieser wunderbaren Kunigundkirche, versammelte Pfarrfamilie von Bad St. Leonhard!
Liebe Mitbrüder im diakonalen und priesterlichen Dienst!
Und – nicht zuletzt – hochwürdiger Herr Dechant und Pfarrprovisor, mein lieber, von Gott geschenkter Bruder Martin!

"Das ist mein geliebter Sohn. An ihm habe ich Gefallen gefunden!“ – diese Worte aus dem heutigen Evangelium sind nicht nur ein Auszug aus dem Leben Jesu, sondern auch genau diese Orientierung und Lebensqualität, die uns allen, Geliebte im Herrn, bei der Taufe geschenkt wird: Du bist meine geliebte Tochter, du bist mein geliebter Sohn. So besiegelt Gott seine treue Liebe und verspricht: an dir habe ich Gefallen gefunden. Du gehörst mir, als meine kostbarste und wertvollste Frucht meiner ununterbrochenen Gegenwart in der Welt, in der Schöpfung. Ich liebe dich als mein Kind, aber auch als meinen Freund. So berühren wir das Geheimnis des menschgewordenen Gottes, der so weit mit seiner uns immer suchenden und die Initiative ergreifenden Liebe gegangen ist, dass er seinem Geschöpf auf Augenhöhe begegnet. Ich liebe dich! Du bist mir unendlich wertvoll und kostbar. Am Fest der Taufe des Herrn hören wir diese Worte als eine besondere, tief bewegende Einladung zur Freundschaft, die bei unserer Taufe begonnen hat. Gott sagt ja zu uns. Immer und bedingungslos.

„Eine wahre Freundschaft ist ein zweckfreies „Herz-zu-Herz““ (J. Hartl). Das ist eine Freundschaft, deren Identität das „sich-schenken“ ist. Das ist eine Freundschaft, die nicht Fehler und Barrieren, nicht Verletzungen und Erwartungen, sondern die Kommunikation „von Herz zu Herz“ ins Zentrum stellt. Und wenn man sich dieser Freundschaft Gottes bewusst ist, dann sind keine anderen Fragen, wie „warum“, „wieso“, „wozu“ mehr notwendig. Diesem Freund, der Gott ist, schenkt man volles Vertrauen. Die Freundschaft „von Herz zu Herz“ bedeutet: ich vertraue auf dich! Ja, lieber Martin, auch bei deiner Taufe hat diese wunderbare Freundschaft mit Gott – von Herz zu Herz – begonnen. Und du bist nicht stumm auf Gottes Liebe und ihre Zeichen geblieben. Gott hat dein Herz erschaffen, er hat dein Herz im Leben und durch verschiedene Erfahrungen geformt und er hat dir auch die Offenheit geschenkt, dass du in deinem Herzen seinen Herzschlag so sehr und intensiv gespürt hast, seinen Ruf, seine Einladung zur Nachfolge, dass du dann, dein Herz im Sakrament der Priesterweihe am 21. Juni 2015 ihm allein gegeben hast. Das sage ich heute nicht um dich zu loben oder – wie es oft im Klerus passiert – sich selbst zu zelebrieren. Ich sage es heute hier, lieber Martin, vor deiner Pfarrgemeinde stehend, weil ich dich, ja, weil ich dein Gott und die Menschen liebendes Herz gut kenne. Und für dieses dein Herz an deinem heutigen Geburtstag sage ich mit allen hier Versammelten: Danke, Gott!

Es gibt dein Herz nicht ohne deine Heimat im Mölltal, ohne deine Oma, deine Eltern, Bettina. Es gibt dieses dein Herz nicht ohne deine ersten Gottesbegegnungen – als Kind, als Ministrant, als sich in der Pfarre Kolbnitz engagierender Jugendlicher. Es gibt dieses dein Herz nicht ohne deinen Dienst im Bundesheer, ohne deine Erfahrungen als Bankkaufmann, vor allem aber ohne dein intensives Gebet, das dich durch diese Jahre begleitet und gestärkt hat. So bist du, dem Ruf Gottes gehorsam, ins Priesterseminar eingetreten. So bist du dann vor fünf Jahren am Boden des Klagenfurter Domes liegend, mit der gleichen Frage wie heute konfrontiert: Liebst du mich? Du bist mein geliebter Sohn. Liebst du mich?

Ja, lieber Martin, liebe Schwestern und Brüder, Liebst du mich? – diese Frage entscheidet über unsere Glaubwürdigkeit. Gott fragt nicht: Bist du korrekt? Bist du fehlerfrei? Bist du heilig? Gott stellt eine ganz andere Frage: Liebst du mich? Gott fragt nicht: Wann beginnst du hier die Generalsanierung? Welch große Erfolge in der Seelsorge hast du? Wie schaut dein Pfarrbrief aus? Das alles fragt Gott nicht. Ihm geht es um die Freundschaft, von Herz zu Herz. Und alles andere kommt aus ihr hervor. Du bist mein geliebter Sohn, an dem ich Gefallen gefunden habe. Weißt du das? Liebst du mich?

Ich wünsche dir, lieber Martin, dass jeder Tag deines Lebens eine mutige, konkrete und schöne Antwort auf diese Frage weiterhin sein kann und ist. Die wahre Schönheit eines Menschen ist sein liebendes Herz. Bewahre diese Schönheit, die Gott in dir jeden Tag erneuert. Amen.

(Predigt von Provisor Dr. Krzysztof Kranicki zum Geburtstagsgottesdienst von Dechant Mag. Martin Edlinger am 12. Jänner 2020).

Für unsern Herrn Dechant

Liaba Herr Dechant, Du bist ba uns so beliebt,
und wals heut an besonderen Ånlåss gibt,
möcht unsa Pfårrgemeinderåt und die gånze Bevölkerung
Dir Dånkschean sogn
und za Dein 40er a liabs Gedichtle vortrågn.

Seit unsa Herrgott Dich håt gschåffn,
stehn dir vüle Wege offn!
Erstrebenswert wår månches Haus,
Du suachst Dir ausgerechnet Bad St. Leonhard aus!

Då wirst gebraucht, ma håt Di gern,
Du bist für uns a besonderer Stern!
Stråhlend, fröhlich, herzensguat,
der wås es braucht, dem gibst Du Muat!

Du håst immer für uns Zeit
und bist za jedn Spaß bereit!

(Edith Kienzl u. Christine Walzl)

Oft fråg ma uns, wia schåffst Du`s nur,
va Müadigkeit gibs går koa Spur!

Drum wull ma Di besonders ehrn,
der Tåg, der sull nur Dir heut ghörn!
Du tuast auf unsa Kirchle denkn,
drum wüll ma Dir heut a Symbolisches schenkn!

Mir wünsch ma Dir a weitahin
Weisheit, Geduld und Barmherzigkeitssinn!
Dåss Gottes Liebe Dich begleitet
und sich üba Bad St. Leonhard ausbreitet!

Da Herrgott soll Dir Glück und Segn
a fürs weitre Lebn gebn!
Die Gratulantenlistn – de is lång
und unsa Pfårrgemeinderåt schliaßt sich herzlichst ån!

Vielen Dank für die vielen guten Wünsche, das wertvolle Gebet, die Geschenke, die Gemeinschaft und die Spenden für die Leonhardikirche anlässlich meines 40. Geburtstages! *Dechant Martin Edlinger*

Sternsingeraktion 2020

Dank an die Sternsinger:
Melanie Fellner
Lisa Marie Fellner
Loren Bischof-Fehberger
Anna Schatz
Laura Reiter
Natascha Pichler
Chiara Pirker
Lea Sophie Pichler
Michael Pichler
Anna Gugl
Felix Gugl
Vanessa Pichler
Nino Ranak
Ameya Baburam
Lisa Hafner
Lisa-Marie Riedl
Daniela Tatschl
Pia Fellner
Lena Baumgartner
Johanna Schatz
Emma Rieser
Leonie Ebner
Elias Dorner
Simon Walter
Alexander Schein
Maria Unterluggauer
Theresa Unterluggauer
Diana Kreuzer
Christina Jöbstl
Lea Sophie Rabensteiner
Julia Münzer
Lilly Schatz
Hanna Riedl
Angelina Sulzer
Anja Kienleitner
Leonie Sulzer
Eva Kienleitner
Leonie Kollmann, Katharina Kollmann, Viktoria Sacher, Vanessa Amberger, Laura Brunner, Michael Juric, Annalena Vosseler, Tamara Pliso, Laura Karrer, Leonie Rabensteiner, Victoria Penz, Katharina Fehberger, Sophie Abraham, Doris Unterluggauer, Sylvia Rieger, Martin Edlinger, Franz Schatz, Josef Schriefl, Walter Karner, Gerhard Toni Karner, Florian Scheichenbauer, Michael Neuhäusl, Alois Joham, Hermann Joham, Manuel Schultermandl, Bernhard Schultermandl, Barbara Koller, Susi Sattler Peter, Karin Maurer, Anja Maurer, Peter Maurer, Gilbert Banko, Ingrid Joham, Erwin Sturm, Steffi Karner, Anneliese Pichler, Stefan Dexl, Andreas Koitz.

Dank an die Begleiter: Christina Gugl, Erich Kienzl, Dechant Martin Edlinger, Peter Karner, Gottfried Bainschab, Susanne Schatz, Silvia Pichler, Raphael Scharf, Marco Kopp, Christine Hafner, Margret Kopp, Eva Unterluggauer, Heide Penasso, Maria Brunner, Dominik Mischlinger.

Dank an die Verköstiger: Dr. Josef u. Jutta Steinkellner, Ingeborg u. Gerhard Karner, Singgemeinschaft Kliening, Badido (2x), Fam. Hainzl vlg. Schaller, Fam. Jöbstl vlg. Plenker, Fam. Reiterer vlg. Mosl, Fam. Pirker vlg. Patscher, Gisela Scharf, Kathi Neubauer, Gesundheitsresort, Eva Tengg Scharf, Mathilde Jöbstl, Elisabeth Köppl vlg. Karrer, Klothilde Scharf, Elisabeth Theuermann, Fam. Juliane Brunner, Fam. Mischlinger.

2020 haben die Sternsinger in Bad St. Leonhard € 14.261,50 für ein Recht auf würdiges Leben von Kindern in Nairobi und Kenia gesammelt.
Danke allen Spendern, den Sternsingern, den Begleiterinnen, den Begleitern und den Verköstigern für ihren Einsatz

Das katholische Bildungswerk lädt ein:

Zeit für Utopien

Nachhaltigkeit ist das Schlagwort unserer Zeit. Wenn man das Wort ernst nimmt, steht es für Umdenken und Handeln – weg von der Geiz-ist-geil-Mentalität, weg von der Wegwerfgesellschaft und der Profitmaximierung. Zwar sind Veränderungen auch im Kleinen möglich, doch oft scheitert es daran, Nachhaltigkeit im Alltag umzusetzen. ZEIT DER UTOPIEN zeigt lebensbejahende, positive Beispiele, wie man mit Ideen und Gemeinschaftssinn viel erreichen kann. So können 1,5 Millionen Menschen ausschließlich mit regionaler, frischer Biokost versorgt werden und urbanes Wohnen ist mit einem Bruchteil jener Energiemenge möglich, wie sie derzeit durchschnittlich pro Kopf verbraucht wird. Ein Smartphone kann auch fair produziert werden und eine ehemals dem Großkonzern Unilever-Konzern gehörende Teefabrik funktioniert nun sehr gut in Selbstverwaltung.
ZEIT FÜR UTOPIEN ist eine inspirierende filmische Entdeckungsreise zu den Einsteigern in eine neue Gesellschaft.

Deutschland 2018 / Regie: Kurt Langbein

Filmvorführung, anschließende Diskussion und Verkostung von Bio-Kostproben am Donnerstag, 20. Februar 2020 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Bad St. Leonhard mit

Gerhard Paulitsch

Biobauer und Vorstandsmitglied von Bio Austria
www.biohof-paulitsch.at

Mitten im Leben

Auch im Alter lebendig und selbstbestimmt
14-tägiges Trainingsprogramm – Einstieg jederzeit möglich
am Montag, 03. Februar 2020 um 16:00 Uhr und
am Montag, 17. Februar 2020 um 16:00 Uhr
im Pfarrsaal Bad St. Leonhard
mit Dipl.-Päd. Karin Radl

Foto: Radl

Abend der Barmherzigkeit
in der Markuskirche Wolfsberg
am Sonntag, 2. Februar 2020

17:30 Uhr Lobpreis und Meditation
18:30 Uhr Hl. Messe
Anschließend AGAPE im Markussaal

Kinderandacht im Februar am Mittwoch, 19.02.2020

mit Hemma Schultermandl
u. Margret Kopp
Treffpunkt um 15 Uhr im Pfarrhof

„Mütter beten für ihre Kinder“

Alle Mütter, die für ihre Kinder und Enkelkinder beten möchten, sind herzlich eingeladen!
Donnerstag, 27.02.2020
um 18:00 Uhr
in der Kapelle im **Josefsheim**

JUNGSCHARTREFFEN im Februar 2020

Mittwoch, 05.02.2020
Mittwoch, 19.02.2020
15:00 – 16:30 Uhr

Herzlichen Dank
an alle Spenderinnen und Spender, Gruppen und Vereine
für die Unterstützung der Unwetteropfer in Oberkärnten.
Zu Weihnachten konnten EUR 8.000,--
aus den Pfarren Bad St. Leonhard und Schiefling
übergeben werden! – „Vergelt´s Gott!“

Hl. Messen in der Kapelle im Josefsheim

Montag, 03.02.2020, 14:00 Uhr
Montag, 10.02.2020, 17:00 Uhr
Montag, 17.02.2020, 17:00 Uhr
Montag, 24.02.2020, 17:00 Uhr

Kreuzwegandacht in der Fastenzeit

Bad St. Leonhard: jeden Freitag um 17:30 Uhr vor der Hl. Messe in der Kunigundkirche

Schiefling: jeden Mittwoch um 17:30 Uhr vor der Hl. Messe in der Pfarrkirche

„Hildegard von Bingen & Kunigunde von Bamberg“

Reise mit Dechant Mag. Martin Edlinger

13.07. bis 17.07.2020

Hildegard von Bingen (gest. 1179) war im Hochmittelalter die überragendste Mystikerin im deutschen Sprachraum, deren Ratschläge zur Ernährung und gesunder Lebensweise bis heute für viele maßgeblich sind. Sie verfasste religiöse, medizinische, ethische und kosmologische Schriften, komponierte und war als Äbtissin eine gefragte und unerschrockene Predigerin. 2013 wurde Hildegard von Benedikt XVI. in den Rang einer universellen Kirchenlehrerin erhoben.

1. Tag:

Fahrt vorbei an München und Würzburg nach Rüdesheim nach dem Zimmerbezug unternehmen wir eine Fahrt mit dem Winzerexpress durch wunderschöne Weinberge, anschließend Abendessen im Hotel. Nächtigung

2. Tag:

Heute begeben wir uns auf die Spuren der Hildegard von Bingen. Zuerst fahren wir mit dem Schiff über den Rhein zum Museum der Heiligen Hildegard. Dort gibt es eine Einführung des Reiseleiters, der uns den ganzen Tag begleiten wird. Danach fahren wir auf den Disibodenberg, wo Hildegard Ihre Jugend verbrachte. Am Nachmittag besuchen wir den Wallfahrtsort Rochusberg mit der schönen Rochuskapelle. Anschließend Abendessen im Hotel.

3. Tag:

Der heutige Tag beginnt mit der Besichtigung der Abteikirche in Eibingen und feiern dort die Messe mit Herrn Dechant Mag. Martin Edlinger. Danach fahren wir zur Abtei Sankt Hildegard, wo wir vieles über die Kenntnisse der Heiligen Hildegard von Bingen erwerben können.

Anschließend unternehmen wir eine Loreleyschifffahrt von Rüdesheim nach St. Goar, eine der schönsten und reizvollsten Landschaften am Rhein, wo es die Möglichkeit für ein Mittagessen gibt. Danach geht es mit dem Schiff wieder zurück.

4. Tag:

Gestärkt vom Frühstücksbuffet treten wir die Weiterreise nach Bamberg an und lernen die bekannte Erzbistumsstadt Bamberg kennen. Wir besuchen den Bamberger Dom aus dem 12. Jhd. und machen eine Schifffahrt auf der Regnitz. Abendessen in unserem Hotel in Bamberg.

5. Tag:

Heute besuchen wir das historische Zentrum von Bamberg welche die größte, noch so gut erhaltene Altstadt Deutschlands ist und ebenfalls zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört

Danach heißt es Abschied nehmen, wir verlassen Bamberg und treten über München und Salzburg wieder die Heimreise nach Kärnten an

Inkludierte Leistungen:

- 3 x Nächtigung in einem 3 * Hotel in Rüdesheim mit HP
- 1x Nächtigung in einem 3*Hotel in Bamberg mit HP
- Reise im modernen Reisebus
- Fahrt mit dem Winzerexpress
- Loreleyschifffahrt auf dem Rhein
- Eintritt Hildegard von Bingen Museum
- Reiseleitung auf den Spuren der Heiligen Hildegard von Bingen
- Eintritt Disibodenberg
- Schifffahrt auf der Regnitz
- Geistliche Reiseleitung Dechant Mag. Martin Edlinger
- **Preis: € 545,--/Person im Doppelzimmer, € 90,--EZZ**

Anmeldung und Information bei:

Reisebüro & Busunternehmen Wastian Bernhard

A-9622 Weißbriach 241**Tel. & Fax.:** 04286/ 701 **Mobil:** 0676/607 15 74, **Mail:** info@wastian-reisen.at

Die Krankensalbung – ein Sakrament für Lebende

Im Evangelium nach Lukas (Lk 10, 25 – 37) bringt Jesus folgendes Gleichnis: „Der **barmherzige Samariter goss Öl und Wein auf die Wunden des überfallenen Mannes, um Schmerzen zu lindern und Wunden zu heilen.“** Das war Jesu Auftrag nach den Geboten barmherzig zu handeln.

Im Jakobusbrief (Jak 5,14-15) schreibt der Autor folgendes: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Ältesten der Gemeinde zu sich; sie sollen Gebete über ihn sprechen und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. **Das gläubige Gebet wird den Kranken retten und der Herr wird ihn aufrichten;** wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben.“

Aus dieser Stelle im Jakobusbrief entwickelte sich der christliche Brauch, für die kranken Mitglieder der Gemeinde zu beten und sie mit heiligem Öl zu salben.

Später wurde diese schöne Geste zu einem der sieben Sakramente, der Krankensalbung. Dabei standen sowohl die Heilung des Leibes, als auch die Heilung der Seele mit der Sündenvergebung gleichwertig nebeneinander.

„Krankensalbung bedeutet, durch die Berührung, die Salbung an Händen und Stirn mit wohlriechendem Öl den Kranken Gottes liebevolle, stärkende und tröstende Zuwendung spürbar zu machen.“

Krankenhausseelsorger Pfarrer Mag. Eugen Länger

Im Laufe der Geschichte mit ihren sich ständig verändernden Bedingungen wurde es leider zu seelsorglicher Praxis, die Buße ans Ende des Lebens zu schieben. Durch die Bindung der Krankensalbung an die Buße wurde darum auch sie oft auf das Lebensende verschoben.

So verbreitet sich die Meinung, dass dieses Sakrament nur im Angesicht des Todes zu spenden sei und erhielt dadurch den Namen "Letzte Ölung".

Das Zweite Vatikanische Konzil korrigierte diese Sichtweise und verhalf diesem Sakrament zu seiner ursprünglichen Bedeutung.

Seitdem ist es möglich, sich in Zeiten schwerer Krankheit, vor einer bevorstehenden Operation oder in Lebenskrisen von einem Priester dieses Sakrament spenden zu lassen und so die Liebe Gottes spürbar zu erleben.

Wenn Sie Angehörige/r einer/s Kranken sind, die/der die Krankensalbung empfangen möchte, nehmen Sie bitte rechtzeitig Kontakt mit dem Pfarrbüro auf, und nicht erst, wenn der Tod kurz bevorsteht. Auch wenn Sie ins Krankenhaus kommen, informieren Sie bitte baldigst das Seelsorgeteam, sodass eine schöne Sakramentenfeier vorbereitet werden kann.

Frau A., Patientin im LKH Wolfsberg, ist 93 Jahre alt. Vor einer schweren Operation im März wünscht sie sich von Pfarrer Eugen Länger die Krankensalbung. „Ich weiß, dass diese Operation in meinem Alter ein Risiko ist. Aber ich hoffe auf die Hilfe Gottes und vertraue auf die heilige Ölung.“
Die Operation ist gut gegangen, Frau A. ist wieder genesen und vor der notwendigen zweiten Operation im Mai bat sie wieder um die Salbung. Frau A. geht es gut, sie freut sich auf den Umzug zu ihrer Tochter nach Oberkärnten.
Bei einer Kontrolluntersuchung im Oktober erzählt sie Pfarrer Länger, wie gut es ihr geht und wie viel Kraft und Ermutigung sie durch die Krankensalbung erfahren hat.

Die Krankensalbung ist ein Sakrament für Lebende und diejenigen, die sie empfangen wollen, sollten dies bei vollem Bewusstsein tun können.

Das Team der Krankenhaus-Seelsorge, LKH Wolfsberg

Tabernakel mit Allerheiligstem in der Fatimakirche Kliening seit Weihnachten wieder im Zentrum

Herzlichen Dank

Robert Zarfl für die Herstellung der kunstvollen schmiedeeisernen Halterung,
Firma Tripolt für die Benützung der Schmiedewerkstatt,
Firma Somma (Wolfsberg) für die Spende der Steinplatte,
Peter Münzer für die Hilfe und Unterstützung bei der Montage,
allen Spendern für die Unterstützung der Unwetteropfer in Oberkärnten

Gottesdienste St. Leonhard

01.02.	Sa	18:00	KK	**Hl. Messe**	**Herz-Mariä-Samstag;** Zu Ehren d. HL. Geistes Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit **Kerzensegnung u. Kerzenopfer. Firmlinge bieten selbstverzierte Kerzen zum Verkauf an**
02.02.	So	**4. Sonntag im Jahreskreis – Darstellung des Herrn u. Maria Lichtmess** (Lk 2, 22-40)			
		09:45 10:00	KK KK	 **Hl. Messe**	**Blasiussegen** **Vorstellung der Erstkommunionkinder** f. d. Pfarrgemeinde; f. + Gregor Maurer; f. ++ Legionäre d. Legio Mariäe; f. + Maria Bainschab u. HV v. vlg. Schiechl; f. + Sepp Gaber (Inge mit Familie); f. HV v. vlg. Hofsattler; f. ++ Maria u. Konrad Gräßl u. Tochter Maria; f. + Johanna Schatz; f. + Matthäus Zuber u. ++ d. Fam. Zuber; f. + Maria Scharf u. ++ Verwandtschaft; f. + Pius Schultermandl; f. HV v. vlg. Plenker; f. HV v. vlg. Theisinger u. Sr. Chiara **Kerzensegnung u. Kerzenopfer. Firmlinge bieten selbstverzierte Kerzen zum Verkauf an**
04.02.	Di	18:00	HK	**Hl. Messe**	f. + Juliane Eberhard; f. ++ Maria u. Michael Vallant
05.02.	Mi	10:30	PH	**Hl. Messe**	f. + Johann Sturmer vlg. Sattlermüller; f. ++ Tini Staubmann u. Leopoldine Monsberger; f. + Johann Sturmer
06.02.	Do	08:00 19:00	HK JO	**Hl. Messe** **Anbetung**	f. + Kaplan Laszlo Kiss Nächtliche Anbetung von 19:00 – 24:00 Uhr in der Kapelle im Josefsheim
07.02.	Fr	18:00	HK	**Hl. Messe**	**Herz-Jesu-Freitag** f. ++ August Sifferlinger u. Johann Sturmer Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit "Anbetung vor dem Allerheiligsten" bis 19:00 Uhr
08.02.	Sa	18:00	KK	**Hl. Messe**	f. d. Armen Seelen; Auf gute Meinung; f. ++ Erika Heitzer u. Peter Kopp Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit
09.02.	So	**5. Sonntag im Jahreskreis** (Mt 5, 13-16)			
		08:30	KK	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. ++ Georg Stöffler, Johann Reiterer, Franz Zarfl u. Alex Vallant; f. ++ Adolf u. Martha Ebner; f. ++ Peter u. Juliane Fleck u. Großeltern; f. ++ Anton u. Johann Penasso; f. + Johann Sturmer; f. + Johann Gutschi; f. + Josef Traußnig; f. ++ Hildegard u. Franz Greßl
11.02.	Di	18:00	HK	**Hl. Messe**	f. HV v. Moosdarmann u. + Juliane Sintinger
12.02.	Mi	10:30	PH	**Hl. Messe**	f. ++ Theresia Oswald u. Siegfried Münzer; f. ++ Ludmilla Hofstätter u. Ludmilla El Hashimy; f. + Hermine Scheiber
13.02.	Do				Keine Hl. Messe
14.02.	Fr	18:00	HK	**Hl. Messe**	f. ++ Valentin, Antonia u. Hans Pirker u. HV v. Hatzl u. Albin Berger "Anbetung vor dem Allerheiligsten" bis 19:00 Uhr
15.02.	Sa	18:00	KK	**Hl. Messe**	f. ++ d. Fam. Schaller; f. + Karl Walzl u. ++ Verwandtschaft; f. + Johann Sturmer; f. ++ Peter u. Oswald Baumgartner u. Christina Maggale Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit
16.02.	So	**6. Sonntag im Jahreskreis** (Mt 5, 17-37)			
		08:30	KK	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. ++ Msgr. Albero u. Pfr. Otto Thonhauser; f. + Sepp Koinig; f. + Maria Stary; f. ++ Peter u. Walburga Greßl, Martin Stürzenbecher u. Konrad u. Agathe Kois; f. + Peter Gmeiner; f. ++ Theresia Kogler, Susanne Kogler u. Maria Vogl; f. HV v. vlg. Tauscher (Weitenbach); f. ++ Rainer Schiwitz, Reinhard u. Doris Schatz u. Melitta Probst; f. ++ Maria u. Josef Jöbstl
18.02.	Di	18:00	HK	**Hl. Messe**	f. ++ Konrad u. Agathe Kois; f. + Pfr. Otto Thonhauser; f. d. Armen Seelen im Fegefeuer u. f. d. ungeborenen Kinder
19.02.	Mi	10:30	PH	**Hl. Messe**	f. + Adolfine Quendler; Auf gute Meinung
20.02.	Do	08:00	HK	**Hl. Messe**	f. + Johann Martin
21.02.	Fr	18:00	HK	**Hl. Messe**	f. + Hermine Scheiber "Anbetung vor dem Allerheiligsten" bis 19:00 Uhr
22.02.	Sa	18:00	KK	**Hl. Messe**	f. + Agnes Stückler Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit
23.02.	So	**7. Sonntag im Jahreskreis – Familiengottesdienst** (Mt 5, 38-48)			
		08:30	KK	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. HV v. Jöbstl u. Pletz; f. + Priska Greßl u. HV v. Tauscher (Weitenbach); f. + Johann Sturmer vlg. Sattlermüller; f. ++ aus dem Hause Schmolli; aus Dankbarkeit
25.02.	Di	18:00	HK	**Hl. Messe**	f. + Johann Sturmer vlg. Sattlermüller
		Aschermittwoch – Beginn der Fastenzeit			
26.02.	Mi	10:30 18:00	PH KK	**Hl. Messe** **Hl. Messe**	**mit Krankensalbung** f. ++ Franz, Maria u. Josef Pfennich; f. + Mathilde u. Ferdinand Reiterer; f. ++ Msgr. Albero Thonhauser u. Pfr. Otto Thonhauser **mit Austeilung des Aschenkreuzes** f. ++ Eleonore u. Telesphor Moser
27.02.	Do	08:00	HK	**Hl. Messe**	f. ++ August Sifferlinger u. Johann Sturmer
28.02.	Fr	17:30 18:00	KK KK	 **Hl. Messe**	**Kreuzwegandacht** zu Ehren der Mutter Gottes "Anbetung vor dem Allerheiligsten" bis 19:00 Uhr
29.02.	Sa	18:00	KK	**Hl. Messe**	f. + Reinhard Schlögl; f. + Anna Traxl; f. ++ Max u. Juli Stoni Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit

Abkürzungen: KK = Kunigundkirche * LK = Leonhardikirche * JO = Josefsheim * PH = Pflegeheim * HK = Hauskapelle im Pfarrhof

Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 02.02. – 08.02.: LK: f. ++ Theresia Oswald u. Siegfried Münzer LK: f. ++ August Eberhard u. Maria Brudl KK: f. + Gregor Maurer JO: f. ++ Hermine Scheiber, Tini Staubmann u. Leopoldine Monsberger **Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 09.02. – 15.02.:** LK: f. ++ Anton u. Johann Penasso f. + Maria Vogl, Theresia u. Susanne Kogler KK: f. + Karl Walzl u. ++ Verwandtschaft	**Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 09.02. – 15.02.:** HK: f. ++ Peter u. Oswald Baumgartner u. Christina Maggale JO: f. HV v. Moosdarmann **Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 16.02. – 22.02.:** LK: f. + Johann Gutschi KK: Auf gute Meinung **Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 23.02. – 29.02.:** KK: f. ++ Franz, Maria u. Josef Pfennich HK: f. + Johann Sturmer vlg. Sattlermüller
Spenden an die Kirchen anstelle von Blumen und Kränzen: **f. + August Sifferlinger:** Maria Mayer; Peter u. Annemarie Sturmer; Elisabeth Theuermann; Ernestine Rabensteiner; Fam. vlg. Hatzer; **f. + Alois Hochegger:** Heide Maria Schuster; **f. + Johann Sturmer:** Johann Wiltsche; Peter u. Maria Probst; Fam. Scharf vlg. Hofer; Fam. Scharf vlg. Scherrbauer; Elisabeth Sorger; Konrad Scharf; Fam. Polzer; Alois Steinkellner; Johannes Tatschl; **f. + Gottfried Koitz:** Fam. Hubert Rabensteiner	**Spenden an die Kirchen anstelle von Blumen und Kränzen:** **f. + Sepp Gaber:** Ferdinand u. Christine Tengg; Josef Sorger; Josef u. Annemarie Kantor; Sigrid Gmeiner; Hans u. Auguste Monsberger; Edeltraud Maier; Trachtengruppe; Hedwig Weber; Helmut Stimpfl; Romy u. Herbert Hollauf; Johann Kois; Peter u. Maria Probst; Gertrude Zuber; Hubert u. Martina Rabensteiner; Fam. Grundnig; Fam. Spruk; Anton u. Herta Pirker; Elisabeth Köppl; Fam. Hatzl; Fam. Münzer vlg. Bischof; Hannelore Köppl; Johannes Tatschl

Sternsingeraktion Schiefling 2020

Dank an die Sternsinger: Seppi Reiterer, Thomas Penz, Manuel Weishaupt, Luca De Colle, Selina Schein, Zoe Pichler, Romy Gressl, Xenia Chocholka, Lukas Dexl, Oliver Gugl, Marvin Gugl, Markus Bischof, Klara Gaber, Anna Gaber, Elias Chocholka, Bettina Reiterer, Johanna Weishaupt, Sarah Abraham, Lena Kreuzer, Katharina Sorger, Nina Klösch, Anna Schatz, Julia Weber, Kerstin Bischof, Marie Bischof, Lena Walcher, Sarah Koitz, Julian Sorger, Christian Kogler, Monika Penz, Manuel Koitz

Dank an die Begleiter: Margit Bischof, Dechant Martin Edlinger, Karin Zarfl-Karrer, Johann Rampitsch, Martin Weishaupt, Annemarie Grundnig, Ferdinand Steinkellner

Dank an die Verköstiger: Fam. Penz vlg. Mente, Fam. Stürzenbecher vlg. Lorenz, Fam. Poms, Fam. Bischof vlg. Kraxner, Fam. Abraham, Fam. Sorger vlg. Stürzer, Fam. Karner Twimberg, Fam. Reiterer vlg. Lori

Dank für das Einstudieren der Lieder: Marianne Gaber und Ferdinand Bischof

2020 haben die Sternsinger in Schiefling € 3.829,00 für ein Recht auf würdiges Leben von Kindern in Nairobi und Kenia gesammelt.

Danke allen Spendern, den Sternsingern, den Begleiterinnen, den Begleitern und den Verköstigern für ihren Einsatz

Gottesdienste Schiefling

02.02.	So	**4. Sonntag im Jahreskreis – Darstellung des Herrn u. Maria Lichtmess** (Lk 2, 22-40)		

		08:30	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. lebende u. ++ Rosenkranzschwestern; f. + Johanna Reiterer;
				f. ++ v. Asprian u. Frohnbauer; f. ++ d. Fam. Schilcher; f. + Friedrich Rabensteiner;
				f. + Johann Ninaus (Rosenkranzschwestern); f. ++ Johann u. Juliane Eberhard u. Johanna Tripolt
				Kerzensegnung u. Kerzenopfer
				Blasiussegen
				Firmlinge bieten selbst gebastelte Kerzen zum Verkauf an

		11:15	**Twimberg**	**Hl. Messe** f. ++ Eltern u. Geschwister Timmerer (Norbert); f. ++ Gretl Nischelwitzer u. Anton Monsberger (Hermi); f. ++ Viktor u. Maria Töfferl **Kerzensegnung u. Kerzenopfer, Blasiussegen**
05.02.	Mi	18:00	**Hl. Messe**	f. + Maria Scheiber; f. + Franz Rampitsch Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit u. Rosenkranz
09.02.	So	**5. Sonntag im Jahreskreis** Mt 5, 13-16)		
		10:00	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. ++ Franz Kienzl u. Franz Vallant (Herk); f. + Herbert Koitz; f. ++ Karl, Hedwig u. Friederike Kainbacher u. Sofie Vallant; f. + Johann Ninaus (Rosenkranzschwestern) f. ++ Hermann u. Maria Raffling u. Peter Müller
12.02.	Mi			Keine Hl. Messe
16.02.	So	**6. Sonntag im Jahreskreis** (Mt 5, 17-37)		
		10:00	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. ++ v. Asprian u. Frohnbauer; f. + Gottfried Koitz (Zagler); f. + Johanna Raffling (Jahresgedächtnis); f. + Johann Ninaus (Rosenkranzschwestern); f. ++ Maria u. Sofie Klöcker, Resi u. Erich Juri; f. ++ Friedrich, Friederike u. Peter Baumgartner; f. ++ Herbert Brunner u. Eltern
19.02.	Mi	18:00	**Hl. Messe**	f. + Pfarrer Otto Thonhauser Ab 17:30 Uhr Beichtgelegenheit u. Rosenkranz
23.02.	So	**7. Sonntag im Jahreskreis – Familiengottesdienst** (Mt 5, 38-48)		
		10:00	**Hl. Messe**	f. d. Pfarrgemeinde; f. + Maria Kienleitner u. HV v. Steiner; f. + Herbert Koitz; f. + Anna Stürzenbecher; f. ++ Matthias Pachatz u. HV v. vlg. Langgräßl
26.02.	Mi	**Aschermittwoch – Beginn der Fastenzeit**		
		09:00	**Hl. Messe**	**Austeilung des Aschenkreuzes** f. ++ Regina, Franz u. Franz Penz; f. + Maria Riedl; f. + Adolf u. Maria Eberhard; Aus Dankbarkeit Ab 08:30 Uhr Beichtgelegenheit u. Rosenkranz

Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 02.02. – 08.02.:
f. + Franz Brunner u. HV v. Lasserus
f. + Johanna Tripolt
Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 16.02. – 22.02.:
f. ++ d. Fam. Münzer, Johann u. Rosa Ressler (Walter)

Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 16.02. – 22.02.:
f. + Anna Stürzenbecher
f. + Adelheid Kienzl (Muhrer)
Das Ewige Licht brennt in der Woche vom 23.02. – 29:02.:
f. ++ Johann, Josefa u. Herbert Brunner

Spenden an die Kirche anstelle von Blumen und Kränzen: f. + Johanna Ninaus: Fam. Evelyn Stimpfl

In den Energieferien von 10.02. – 14.02.2020 keine Kanzleistunden in Bad St. Leonhard und Schiefling

Kanzleistunden

Schiefling:	**Mittwoch**	16:30 – 17:30	**Sonntag**	nach der Hl. Messe
Bad St. Leonhard:	**Montag**	15:00 – 17:00	**Mittwoch**	08:30 – 09:30 Uhr
	Donnerstag	09:00 – 12:00	**Freitag**	15:00 – 17:00 Uhr

Spendenkonto St. Leonhard: Pfarre St. Leonhard IBAN: AT60 3949 1000 0002 8381 – Raiffeisenbank Oberes Lavanttal
Spendenkonto Schiefling: Pfarre Schiefling IBAN: AT70 3949 1000 0002 8977 – Raiffeisenbank Oberes Lavanttal

Herzlichen Dank für alle Spenden zugunsten unserer Pfarren,
für das Pfarrblatt und für die Erhaltung unserer Kirchen!

Redaktion & Gestaltung: Pfarrprovisor Dechant Mag. Martin Edlinger, PAss. Angela Münzer BEd
Layout: Franz Karner; Kirchenbilder Titelseite: F. Karner; Druck: gMGroup – Der DRUCK vom Berg, www.gMGroup.at
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Dechant Mag. Martin Edlinger 9462 Bad St. Leonhard, Hauptplatz 59
Telefon: 04350 2259 Fax: 04350 2259 44 Handy: 0676 8772 6562 0676 8772 8458
E-Mail: stleonhard-lavanttal@kath-pfarre-kaernten.at Redaktion Pfarrblatt: pfarrblatt.leonhard@gmx.at
Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at/pfarre/c3217 Redaktionsschluss ist jeweils der 15. des Monats

Liebe Leserinnen und Leser des Pfarrblattes!
Zu einigen Ereignissen haben Sie die Möglichkeit, mehr Bilder und Informationen von der Internetseite der Pfarre und der Diözese via Handy oder PC abzurufen. Ebenso können Sie den Kalender aller Gottesdienste mit den Intensionen finden. Am einfachsten können Sie das mit dem Handy erledigen. Scannen Sie bitte den dafür benötigten QR-Code. Kostenlose QR-Code-Reader finden Sie in den für Ihr Handy benötigten App-Stores. Gutes Gelingen wünscht die Redaktion des Pfarrblattes.